

dabei die Notwendigkeit der Erhöhung der gesellschaftlichen Aktivität der beruflichen Qualifikation sowie des kulturellen und Bildungsniveaus der Verurteilten vergessen werden. Im Wettbewerb der Jugend muß das Hauptaugenmerk auf die Qualität des Erreichten und die allseitige Entwicklung von Initiative und Energie der Verurteilten gelegt werden. Aufmerksamkeit und Unterstützung verdient auch eine solche Arbeitsform zur Arbeitserziehung der Verurteilten, wie Rechenschaftsberichte von Jugendkollektiven oder einzelnen Verurteilten auf Versammlungen der Vollzugsabteilungen oder der gesamten Strafvollzugseinrichtung.

Wichtigste Voraussetzung für eine schöpferische und bewußte Einstellung zur Arbeit ist die *Liebe und Wertschätzung des Menschen gegenüber dem erwählten Beruf*. Die Anerziehung dieser Gefühle ist die wichtigste Seite bei der Arbeitserziehung der Jugend. Bei der Berufsausbildung der Verurteilten muß immer berücksichtigt werden, daß die Erreichung einer Qualifikation die wichtigste Aufgabe ist. Die Qualifikation ist einer der Hauptfaktoren zur Festigung des Menschen innerhalb der Arbeitsgemeinschaft nach der Entlassung aus dem Strafvollzug.

Einen wichtigen Platz in der Arbeitserziehung der jugendlichen Verurteilten nimmt die Festigung ihrer Arbeitsdisziplin ein. Jede Arbeitsverweigerung muß entschieden unterbunden werden; es muß erklärt werden, welcher Schaden dadurch der Produktion, der Disziplin und der Ordnung in der Strafvollzugseinrichtung zugefügt wird.

Es ist auch sehr wichtig, daß die Jugend an der produktiven Massenarbeit, an der Rationalisierung und am Erfindungswesen aktiv teilnimmt, um ihr Können, ihre Auffassungsgabe und ihre Findigkeit unter Beweis stellen zu können.

Zur Arbeitserziehung der jugendlichen Verurteilten muß darüber hinaus in breitem Maße die sowjetische Öffentlichkeit herangezogen werden, vor allem die Komsomolorganisationen der Patenbetriebe und -institutionen, Arbeitsveteranen, Mitglieder und Bestarbeiter von Brigaden der kommunistischen Arbeit sowie fortschrittliche Arbeiter und Angestellte.

Es ist außerdem wichtig, sich ständig darum zu kümmern, daß die jugendlichen Verurteilten aktiv in den Zirkeln der Laienkunst mitarbeiten.

Große Bedeutung hat die Aktivierung des Gefühls der persönlichen Verantwortung der Verurteilten für die Angelegenheiten des Kollektivs, der Gruppe, der Brigade, der Vollzugsabteilung und der Strafvollzugseinrichtung; die Verurteilten müssen dazu erzogen werden, die gesellschaftliche Meinung des Kollektivs zu achten und danach zu streben, sie zu nutzen. Deshalb müssen auch die Erzieher mit allen